

## Everswinkel



### Nachrichten

#### Sommerabend „ganz in Weiß“



Die Landfrauen feiern ganz in Weiß.

Foto: Landfrauen

**EVERSWINKEL.** Ein lauer Sommerabend, weiß gekleidete Frauen, duftende Blumen und ein großes Buffet: Der Einladung der Landfrauen Everswinkel-Alverskirchen zur Veranstaltung „Ganz in Weiss“ auf dem idyllisch gelegenen Hof Wiebrügge in Versmar folgten 60 Frauen, heißt es in einer Presseinformation. Die weiße Kleidung aller Teilnehmerinnen verlieh dem Abend eine festliche Eleganz und unterstrich das stimmige Konzept der Veranstaltung. Der Hof präsentierte sich in besonderem Glanz: Weiße Blumendekoration und liebevoll gestaltete Details sorgten für eine charmante und sommerliche Atmosphäre. Von herzhaften Kleinigkeiten

bis zu süßen Verführungen ließ das Buffet keine Wünsche offen. Ein weiteres Highlight war das Cocktail-Taxi mit einer großen Auswahl an alkoholischen und alkoholfreien Cocktails. Ob fruchtig, cremig oder erfrischend – die bunten Drinks waren nicht nur köstlich, sondern auch ein echter Hingucker. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt von Helen Museler, die mit ihrer ausdrucksstarken Stimme und gefühlvollen Songs für Gänsehautmomente sorgte. Die Verantwortlichen sprechen von einem rundum gelungenen Abend, der zeige, dass die Landfrauen Tradition und Geselligkeit miteinander verbinden können.

### Termine

#### ■ Allgemeines Everswinkel

☎ 0 25 81/47 77  
**Vitus-Bad** Sa. und So. von 9 - 18 Uhr geöffnet

**Apotheken-Notdienst:** Sa. Clemens-Apotheke, Marktallee 8-10, Münster (Hiltrup), ☎ 0 25 01/40 32; So. Stifts-Apotheke, Industriestraße 6 a-b, Warendorf (Freckenhorst),

**NABU** – Erlebnispaziergang Bauernlandschaft mit Neuntöter, Hof Gerd-Hölling, Hölling 9 in Everswinkel-Alverskirchen, So. 11 Uhr

| Alle Angaben ohne Gewähr



### Notdienste

#### Notdienst

☎ 116 117

www.kvwl.de/notfalldienst

#### HNO-Notdienst

☎ 116 117

www.hno-notdienst.info

#### Apotheken

☎ 0800 00 22 8 33

www.akwl.de

#### Zahnärztlicher Notdienst

www.zahnaerzte-wl.de



## Westfälische Nachrichten



**Anzeigen-Leserservice:**  
Telefon: 0 25 81 / 93 48 11  
E-Mail: kundenservice@wn.de

**Redaktion Everswinkel:**  
Telefon: 0 25 81 / 93 48 75  
E-Mail: redaktion.tel@wn.de

wn.de

### Nähworkshop im HdG

# Geburtsstunde für neue Designer

Von Marion Fenner

**EVERSWINKEL.** Hoch konzentriert sitzt Greta an der Nähmaschine. An dem neuen, selbst entworfenen Kleid der Achtjährigen fehlen nur noch die Bündchen für den Kragen und an den Armen. Ganz vorsichtig muss dort im Kreis genäht werden und der Stoff für das Bündchen leicht gezogen werden. Greta, jüngste Teilnehmerin beim generationenübergreifenden Ferien-Nähworkshop im Haus der Generationen (HdG) hat ihre Maschine auf die langsamste Stufe gestellt und macht das perfekt. Nähprofi Ina Abbenhaus ist begeistert und kann das Mädchen gestrost alleine weiterarbeiten lassen. „Das läuft“, sagt sie und lacht.

### »Die Erfolge beim Nähworkshop sind riesig.«

Hilke Sander

Hilfe brauchen unterdessen Abbey und Isabell. Die beiden Zwölfjährigen wollen luftige Sommerhosen mit Taschen herstellen und haben die Teile schon zusammenge-näht. Bei ihnen muss nun der Stoff für das Bündchen zugeschnitten werden. Später wollen die beiden Mädchen für sich noch T-Shirts nähen. „Die Erfolge beim Nähworkshop sind riesig“, freut sich Hilke Sandner, Leiterin



Beim generationenübergreifenden Nähworkshop im HdG haben die Teilnehmer viel Spaß gehabt und von Kleidungsstücken bis hin zu Stofftieren ganz unterschiedliche Dinge hergestellt.

Fotos: Marion Fenner

des HdG. „Zu Beginn der Woche mussten sich einige Teilnehmerinnen erst einmal mit der Nähmaschine vertraut machen, zwei Tage später entwerfen sie ihr bereits eigene Mode.“ Wenn irgendwann mal eine berühmte Designerin aus Everswinkel kommt, kann es sein, dass sie ihre ersten Näherfahrungen im HdG gesammelt hat.

Angefangen hat Ina Abbenhaus, die den Workshop leitet, mit sogenannten Utensilos, kleine Beutel aus festem Stoff, die sich hinstellen lassen. Die sehen nicht nur schick aus, sondern sind auch relativ einfach mit geraden Nähten herzustellen. Stoff dafür hat Hilke Sandner übrigens von Ullis Möbelshop erhalten. Aussortierte Muster für Bezugstoffe hat er für den Workshop gespendet, und die seien perfekt für diese kleinen Beutel, erklärt die Leiterin des HdG.

Danach setzten die Teilnehmer ihre eigenen Ideen um. Helena (9 Jahre) ist Hundeliebhaberin und wollte einen kleinen Dackel als Stofftier nähen. Das Schnittmuster dafür hat sie selbst entworfen, anschließend den Stoff zugeschnitten, die Teile zusammengenäht und das Tier ausgestopft. Schon jetzt hat sie ihr neues Kuscheltier fest in ihr Herz geschlossen. Lotte und Leni haben die Garderobe ihrer Babypuppen erweitert. Auch Wickeldecken für ihre Schützlinge sind entstanden. Wiete hatte ihre Großmutter als Unterstützung mitgebracht.

Mit Margret Höfs und Marlies Scharmman haben auch Erwachsene an dem Workshop teilgenommen. Die beiden sind erfahrene Näherinnen und standen den Mädchen gerne helfend zur Seite. Marlies Scharmman hatte in ihrem persönlichen Fundus auch Schnittmuster für Stofftiere mitgebracht, die sie den Kindern gerne zur Verfügung stellte. Außerdem ließen die



Lotta freut sich über einen kleinen Hund und eine neue Decke für ihre Babypuppe.

beiden sich von der Kreativität der jungen Teilnehmerinnen gerne anstecken.

Hilke Sander und Ina Abbenhaus hatten auch viel Freude an dem Workshop, in dem richtig viele vorzeigbare Ergebnisse entstanden sind. „Zur Wahrheit gehört aber

auch, dass nicht immer alles auf Anhieb klappt“, betonte Ina Abbenhaus. „Die eine oder andere Naht musste auch einmal wieder aufgetrennt werden.“ Doch am Ende hatte jeder mehrere schöne Stücke, die in dieser Woche entstanden sind.



Die zwölfjährige Isabell hat für sich eine luftige Sommerhose mit Taschen genäht.



Helena hat das Schnittmuster für ihr neues Kuscheltier selbst entworfen und das Hündchen dann fast alleine fertiggestellt.

### Sommerferien-Fußballcamp in Alverskirchen

# Täglich viel Spaß mit dem runden Leder

**ALVERSKIRCHEN.** In der ersten Sommerferienwoche fand auf der Sportanlage der DJK Rot-Weiß Alverskirchen ein Fußballcamp für Kinder von sechs bis 14 Jahren statt. Der Alverskirchener Sportverein hatte mit „Erlebnisswelt Fußball“ aus Borken für diese Woche einen etablierten Anbieter engagiert, heißt es in einer Presseinformation. Gleich zu Beginn der Woche erhielt jedes Kind eine Trinkflasche und ein eigenes Trikot, bedruckt mit seinem Vornamen. Die Trainingswoche wurde von vier festen Trainern organisiert, die ein abwechslungsreiches Übungsprogramm für den fußballbegeisterten Nachwuchs zusammengestellt hatten. Es wurde bei weitestgehend perfektem Wetter fleißig trainiert und gekickt.

Lediglich an einem Tag sei das Training aufgrund des Regenwetters in die Alverskirchener Turnhalle verlegt worden, teilt der Sportverein mit. Am Donnerstag fand ein Turniertag statt, der bei den kleinen Fußballerinnen und Fußballern auf große Begeisterung stieß. Insgesamt nahmen 52 Kinder an dem Fußballcamp teil. Den ganzen Tag



Viel Spaß hatten die Mädchen und Jungen der DJK Rot-Weiß Alverskirchen beim Fußballcamp.

Foto: DJK Rot-Weiß Alverskirchen

über – nur unterbrochen von einer Mittagspause – sei fleißig das fußballerische Können trainiert, vertieft und erweitert worden. Bei allen Teilnehmern

herrschte in dieser Woche gute Laune und die Motivation war hoch; auch das Trainerteam fühlte sich sehr wohl in Alverskirchen. Nachdem das Camp auf so

positive Resonanz gestoßen ist, überlegen die Verantwortlichen aus Alverskirchen schon jetzt, auch im kommenden Jahr wieder ein Sportcamp anzubieten.